

# macOS installation option wird nicht angezeigt

Beitrag von „griven“ vom 29. Mai 2022, 11:58

Was die Grafik angeht stimmt das so. Für den sinnvollen Betrieb von macOS auf dem Rechner brauchst schon eine kompatible Grafikkarte (alte NVIDIA Karten -> Kepler Generation oder eine AMD Grafik ab GCN-2) wie aber [al6042](#) schon ganz richtig schreibt hat das erstmal keinen Einfluss auf den Installer denn der läuft in aller Regel auch wenn die Grafik nicht unterstützt wird 😊

Was das herstellen eines Installationsmediums mit dem MacBook angeht ist hier der macOS eigene CreateInstallMedia Befehl Dein Freund. Um diesen nutzen zu können musst Du erstmal nichts weiter tun als Dir die gewünschte macOS Version aus dem AppStore zu laden (BigSur oder Monterey). Wenn der Download abgeschlossen ist wird sich die Installation auf dem MacBook öffnen allerdings möchten wir ja auf dem MacBook nicht installieren weshalb wir das Fenster gleich wieder schließen. Um jetzt aus dem heruntergeladenen Installer ein USB Installationsmedium zu machen öffnest Du das Terminal und gibst dann folgenden Befehl ein:

Code

1. `sudo /Applications/Install\ macOS\ Big\ Sur.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume /Volumes/MyVolume`

Wenn Du Dir BigSur geladen hast oder

Code

1. `sudo /Applications/Install\ macOS\ Monterey.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume /Volumes/MyVolume`

für Monterey.

In beiden Fällen musst Du natürlich das MyVolume durch den Namen Deines USB Sticks ersetzen. Je nach Geschwindigkeit des USB Sticks dauert das erstellen des Mediums nun zwischen 15 und 45 Minuten. Am Ende hast Du einen vollständigen Installer den Du nun nutzen kannst um macOS zu installieren (ist im übrigen auch praktisch wenn man mal in der Not sein sollte das MacBook neu aufsetzen zu müssen). Bezüglich OpenCore sprich bzgl. des Bootloaders empfehle ich einen weiteren USB Stick zu nutzen (kann ein kleiner sein) der in

FAT32/MBR Logik partitioniert ist. Auf diesen Stick kommt der EFI Ordner und zwar direkt in dessen Root Verzeichnis. Der Vorteil der Variante mit dem zweiten Stick liegt darin das man hier schnell was ändern kann ohne jedesmal die EFI Partition des Installers einbinden zu müssen 😊